

(Wolkbad in Margarethen.) Der Stadt-
rath hat das von H. R. Löffel vorgelegte
Projekt für die Hochwasserabfuhrung
auf das Wolkbad in Margarethen
mit einem Kostenaufwande von
32.565 fl genehmigt. Nach dem Pro-
jekt, welches eine Einweisung
eines Niederdruck-Dampfheizung
einbezieht, soll die Zahl der Leuchtzellen
von 46 auf 80 vermehrt werden,
welche sich ausser anderem, dass
35 für Männer, 16 für Knaben, 16
für Frauen und 13 für Mädchen
ausfallen.

(Kanalanlage im N. Marzthal.)
In der heutigen Sitzung des Stadtrathes
vertrug H. R. Löffel über das
Ergebnis der Offertauswahl für die
Anfertigung einer Kanalanlage im
N. Marzthal in Verbindung
mit einer Entwässerungs- und elek-
trischen Beleuchtungsanlage. Einige
Angebote sind 3 General- und 8 Special-
Angebote. Überwiegend mit dem
Projekt der Prager Maschinenbau-
Actien-Gesellschaft als Auftragneher.
Die Leuchtzellen
sind für
(Kosten ca. 161.000 fl), hauptsächlich für
die Beleuchtung und die elektrische An-
lage (Kosten ca. 178.000 fl) genehmigt.
Als Auftragneher ist die
die Firma abgesehen von dem Dampf-
anlagentheile, welche sie selbst liefern
soll: für die Kanalanlage (hauptsächlich
in der Kostenfrage) die Firma
A. Rindinger in Augsburg, für

die Lieferung der Dynamen und die
elektrische Beleuchtungsanlage der
Firma Timms und Jelske in
Wien und für die Leuchtzellen
besten der Firma Rudolf Kautz
in Wien. Die Lieferung der Kessel-
zellanfertigung (Kosten ca. 21.900 fl)
wird der Firma Jüttler in Deutsch-
Wagram übertragen. Es ist
in Wien übergeben. Es ist
wird das Projekt des Stadtrathes,
das für vorzunehmende Arbeiten
zur Ausführung - Kosten 58.718 fl
genehmigt. Die Gesamtkosten
sollen sich auf ca. 418.850 fl,
von welchen ein Betrag
von 150.000 fl im nächsten
Fünfteljahr zur Verfügung
steht.

(Local-Commissionen.) Über das
Projekt der Marzthal Actien-
Gesellschaft zur Verbindung ihrer
Fabrik an der Landstrasse mit
der Leopoldstadt mit der Station
Wien-Brigittenau. Vorsteher
dieser im normalprivaten
Bau findet die politische Lage
sehr ungünstig (Veränderung) statt.
Wegen der Errichtung des städtischen
Donnerbades in der Leopoldstadt,
Baukosten sind sehr ungünstig
Veränderung der Localcommissionen
statt.

(Kanalbau im Marzthal.) Die
Arbeiten im Marzthal am
Marzthal im Bezirk Favoriten
Landstrasse sind vollständig zu
ende geführt. Die Entwässerung
Sitzung hat bereits stattgefunden.

Wiener Stadtrath.

Sitzung vom 2. Juni.

Vorsitzender W. L. Dr. Münchinger.
Auf einen Auftrag des W.R. für
unser wird die Aufnahmen von
neuer geographischen Landesvermessungen
zur Verbesserung der Kleinvermessung
Kavalbariten bewilligt.

HR. Maitzmann referiert über
die Notwendigkeit von Joseph
Lingen in 1. händeligen Theilen,
fürs in Laziths Nebenbei Kaiser
Kassa und beauftragt die Vor-
weisung eines Localanweisungsb.
(Aug.)

HR. Kainr beauftragt die Pucall
L. 344 in Gringing, Fimmelstraße im
Ortsmaß von 228 m² im den Ein-
Litzgenen von 1 fl 50 kr. unzulässig der
Einnöbling des Reitenbergbaurats
Käuflich zu erwerben. (Aug.)

HR. Haffly referiert über die
Aufträge der Gemeinderöthe Loch
und Tomauk wegen Anfertigung
des Terminaufsatzes an der feinst-
und Maßbock und beauftragt
eine Eingabe an das K. K. Ober-
ber. Ministerium zu richten, dass
zu der in dieser Angelegenheit in
Kriegslist herausgegebenen Circular auf

Wortlaut der Stadt Wien eingehalten
werden. Die Delegierten der Ge-
meinde müssen jedoch rigore überauf
aufmerksamkeit zu machen, dass alle
Maßnahmen, die in dieser Lage,
früher getroffen worden, auf
auf dem ungewissen Markt
Kommendierung finden müssen, da
sonst eine Befriedigung der
mehrfachfachen Nothwendigkeit nicht
erhalten könnte. (Aug.)

Für die Justizverwaltung der
Kasslagen in Merwiesel wird

ein Betrag von 1503 fl bewilligt

(Ester österreichische Sparkasse.) Bei der
ersten österreichischen Sparkasse sind im
Mai von 33.869 Partien 4.739.490 fl
86 kr eingezahlt und an 27.646 Partien
5.216.721 fl 82 kr rückgezahlt. Der Bestand
des Juteverfallens - Einlage - Kapitalen be-
trug mit 31. März 217.370.000 fl 67 kr.
Bei der Fugger'schen Liquidation sind im
Mai 1,380.222 fl 31 kr eingezahlt und
ein Betrag von 259.165 fl 45 kr rück-
gezahlt. Am Schlusse dieses Monats be-
trugen die passiv verbleibenden
Darlehen 134.464.761 fl 54 kr. Bei der
Pfandbriefanstalt sind im Mai
Fugger'scher Darlehen im Betrage von
223 fl 15 kr rückgezahlt. Am Schlusse
dieses Monats betrugen die passiv
bleibenden verbleibenden Darlehen 15.790 fl
81 kr, der Tilgungs- und Einlöschungsfond
39.509 fl 19 kr, die Pfandbriefe im Um-
laufe 30 jährig 24.500 fl, 32 jährig
30.800 fl. Bei der Effekten- und
Kassens - Abfertigung der ersten
österreichischen Sparkasse sind im
Mai an Staffeln abgewickelt
7,822.940 fl 94 kr, inkassiert
7,000.419 fl 10 kr.

(Die Mächtigkeith der Stadtraths.) Beim
Stadtrath sind im Mai l. J. 1132
Stücke eingekommen, wovon 198 dem
Magistrate zur Beobachtung zuge-
wiesen sind. Folgend sind im
607, erfordern aus dem Norm-
waten 416, somit zusammen 1023
Acten. Der Gesamteinlauf in der
Zeit vom 1. Jänner bis 31. März
betraffte sich mit 5515 Stück. Com-
missionenverhandlungen und dgl.
 fanden in diesem Monate 66 statt.

(Laziths-Konferenzsitzen.) Der Laziths-
auspasse Finsternis fällt am
Dienstag den 6. d. M. 5 Uhr nachmit-
tags im Laziths-Konferenzsitzen ab.